FREI +++ FROMM +++ FRÖHLICH +++ FRECH +++ EVANGELISCH

ev

Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE ST.-MANG-KIRCHE

Ausgabe 3-2017
Juni bis August 2017

Vom Evangelium bewegt

frei, fromm, fröhlich, frech – EVANGELISCH!

Sanierung des Glockenstuhls
„Gebäude mit Geschichte
sucht Menschen mit Herz"

Selber denken
Luthers auffordernde Ermutigung
aus dem Evangelium heraus

(K)ein Buch wie jedes andere
Lust auf die Bibel

Vorbilder im Glauben
Evangelische Heilige?

Inhalt

Selber denken Luthers auffordernde Ermutigung aus dem Evangelium heraus *4*

Vorbilder im Glauben Evangelische Heilige? *5*

Sanierung des Glockenstuhls „Gebäude mit Geschichte sucht Menschen mit Herz" *6*

e-wie-evangelisch.de Protestantische Perspektiven im Netz *8*

(K)ein Buch wie jedes andere Lust auf die Bibel *9*

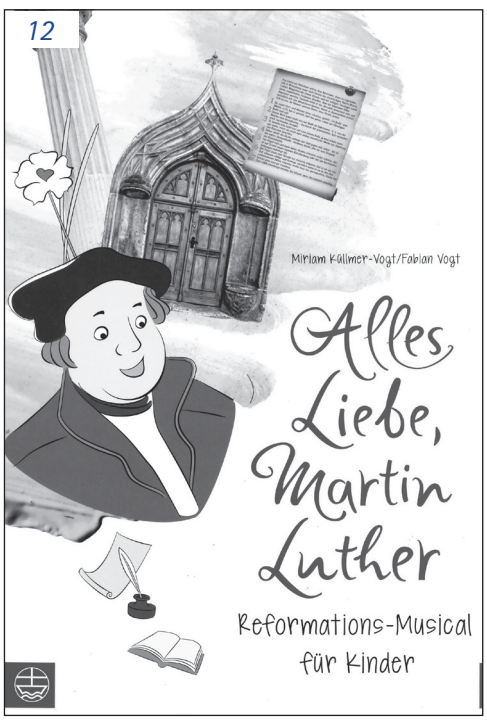
Was macht die Diakonie evangelisch? Innere Verbundenheit und äußere Zeichen *10*

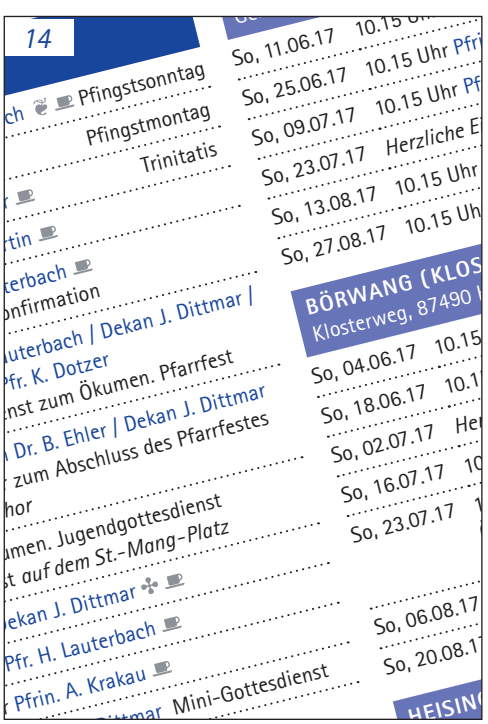
Veranstaltungshinweise Evang. Bildungswerk – Vorträge – Fortbildungen – Kirchenmusik *12*

Neues von der Evangelischen Jugend Kemptener Konfi-Camp, Kinderzeltlager und ein neuer Dekanatsjugendreferent *14*

Terminkalender St.-Mang-Kirche Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen *22*

Abwechslungsreiche Seniorennachmittage 20 Jahre „Club 65 plus" *26*





„Das Evangelium läuft" – beim Kemptener Laufsporttag am 2. April 2017 liefen über 100 Läufer/innen anlässlich des Reformationsjubiläums für das Evangelium, unter ihnen Martin Weinreich und Jürgen Herb (Bild: Ralf Lienert).

„Vom Evangelium bewegt": Pfarrer Sebastian Strunk.

frei, fromm, fröhlich, frech – EVANGELISCH!

Vom Evangelium bewegt

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Wie kommen Sie als evangelischer Pfarrer eigentlich ins katholische Allgäu?" wurde ich neulich im Anschluss an eine Trauung von einem Nicht-Allgäuer gefragt. Ich bin sofort innerlich wie äußerlich auf Rechtfertigungs-Kurs gegangen und habe versucht, meinem Gegenüber deutlich zu machen, dass wir gar nicht so wenige Evangelische im Allgäu sind und dass die Stadt Kempten eine nicht unbedeutende evangelische Historie hat. Auch wenn ihn das schon ziemlich erstaunt hat, hätte ich ihm jetzt, mit ein bisschen Abstand, gerne noch ein paar Antworten hinterher geschoben. Aber so schlagfertig war ich in der Situation leider nicht. „Wie kommen Sie als evangelischer Pfarrer eigentlich ins katholische Allgäu?"

Mit dem Auto

Das wäre die freche Antwortmöglichkeit gewesen, aber über das Thema Frechheit gab es ja bereits im letzten Gemeindebrief ausreichend zu lesen.

Zum Protestieren

Evangelisch ist ein Synonym für das Wort protestantisch. Das wiederum geht auf das lateinische Verb protestari zurück, was so viel bedeutet wie „für etwas zum Zeugen aufgerufen werden" bzw. „für etwas Zeugnis ablegen".

So bin ich ins Allgäu gekommen, um fröhlich Zeugnis abzulegen von dem, was mir wichtig ist und woran ich glaube. Ich möchte als Christ in meinem privaten und beruflichen Umfeld demonstrieren, dass Glaube, Gott und Kirche nichts Altbackenes und Verstaubtes sein müssen, sondern etwas zutiefst Lebensnahes und Alltagstaugliches sein können!

Doch wie wirkungslos ist eine Ein-Mann-Demo! Darum lassen Sie uns gemeinsam aufstehen und protestieren. Lassen Sie uns gemeinsam daraufhin ansprechbar sein, dass unser Glaube uns trägt, wenn wir durch schwere Zeiten gehen. Dass er uns Orientierung gibt, wenn wir nicht weiter wissen. Dass er uns tröstet, wenn wir traurig sind. Lassen Sie uns gemeinsam gegen die landläufige Meinung protestieren, dass wir Menschen im aufgeklärten 21. Jahrhundert mittlerweile soweit sind, uns und unser Leben schon irgendwie selbst in den Griff zu kriegen.

Um des Evangeliums willen

Das klingt vielleicht sehr fromm, soll es aber auch! „Evangelisch" kommt von „Evangelium" und meint nichts anderes als die gute Nachricht der Bibel: Die frei machende Botschaft von der unendlichen Liebe und Vergebungsbereitschaft Gottes.

Wenn ich diese für mich auf den Punkt bringen sollte, dann wäre es zur Zeit ein Satz aus dem Buch Hiob, der mitten in einer schweren Lebenskrise bekennt: „Ich weiß, dass mein Erlöser lebet, und er wird mich hernach aus der Erden aufwecken" (Hiob 19,25). Viel mehr braucht's nicht – sowohl jetzt für die Zeit, als auch für die Ewigkeit. Der, der sich für mich einsetzt, der mich verteidigt und erlöst, der lebt!

Vom Evangelium bewegt

Und so ist es letztlich sogar egal, ob auf dem Taufschein evangelisch oder katholisch drauf steht. Das Entscheidende ist, dass wir evangelisch, also vom Evangelium bewegt, sind! Dass die befreiende Nachricht des Lebens vom Kopf direkt in unser Herz rutscht und dort nicht ohne Auswirkungen bleibt.

In diesem Sinne, möchte ich gerne mit Ihnen zusammen so richtig evangelisch sein!

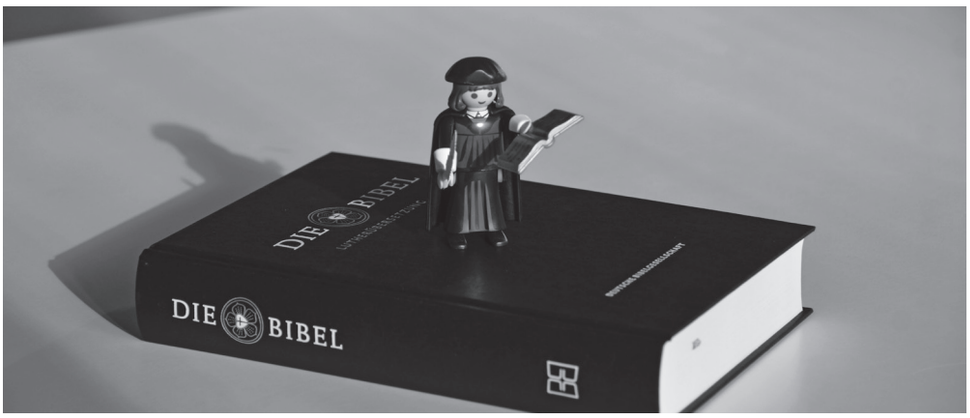
Ihr Pfarrer Sebastian Strunk
Markuskirche / Altusried

Luthers auffordernde Ermutigung aus dem Evangelium heraus

Selber denken

Vor Jahren rief ein Spaßvogel Menschen in Augsburg an und gab sich als Mitarbeiter der Telekom aus. Er forderte sie auf, sie möchten doch für statistische Zwecke die Länge ihrer Telefonschnur messen. Die meisten taten dies. Dann forderte er sie mit seriöser Stimme auf, eine Schere zu nehmen und die Telefonschnur zu kürzen, da diese überdurchschnittlich lang sei. Sieben Personen griffen zur Schere …

Als ich dies las dachte ich: Es ist schon erstaunlich, wozu man Menschen bewegen kann. Und dass es immer wieder welche gibt, die nicht selber denken. Mein nächster Gedanke ließ mich allerdings weniger vorschnell urteilen: Denke ich wirklich selber?



Selber denken ist Luthers Botschaft

Im Zuge des Reformationsjubiläums stieß ich auf ein Zitat von Dieter Falk: „Luthers besondere Leistung war der Protest gegen Kirche und Staat, das gab es vorher nicht. Für mich läuft das unter der Überschrift: ‚Selber denken', das gilt auch heute noch für viele Bereiche. Luther hat mit seinen Thesen und seiner Bibelübersetzung Deutschland und die Welt kulturell weiter gebracht."

Im Ringen mit sich, der Bibel, der Kirche, anderen Menschen merkte Luther – ich sage es mit meinen Worten: Autorität wird verliehen: Ich gebe jemand Autorität – Einfluss auf mein Denken und Handeln. Er hat sie nicht einfach so. Und weil ich sie ihm gebe, kann ich sie auch wieder nehmen – teilweise oder ganz. Wenn er sie z.B. verwirkt hat. So nahm Luther Papst und Kirche ihre Autorität und gab sie Christus und der Heiligen Schrift. In der Bindung an beide erlebte er die Freiheit des Evangeliums: „Alles ist mir erlaubt. Aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich." *[1. Kor 6,12]* Selber denken ist Luthers auffordernde Ermutigung aus dem Evangelium heraus.

Selber denken ist Luthers Botschaft für uns heute

Vielleicht denken Sie: Das war eine andere Zeit – damals vor 500 Jahren. Wir leben nach der Aufklärung – haben Luthers Anstoß umgesetzt und denken selber. Meist mit einer gesunden Skepsis Institutionen gegenüber. Das mag an vielen Punkten stimmen. Zum Glück. Andererseits: Wie ist das mit der heutigen Art zu leben? Unserem Konsumverhalten? Werten und Einstellungen, die wir aus Beiträgen der sozialen Netzwerke und des www übernehmen? Oft unbewusst. Unbedacht. Selber denken – nicht einfach mitmachen. Eine aktuelle Herausforderung! Luthers Botschaft für uns heute.

Selber denken ist eine Ermutigung aus dem Evangelium heraus

Selber denken – Jesus hat die Menschen dazu ermutigt: „Ich frage euch: …" *[Lk 6,9]*. Und er hat sie aufgefordert: Mensch, denk mal … an deinen Nächsten und an Gott. Es ging ihm immer um eine persönliche Gottesbeziehung und die Umsetzung im Leben. Aus einem Suchen, Zuhören, Prüfen, Zweifeln, Vertrauen wagen, Nachfolgen – einem selber Denken heraus!

Christina Brudereck schreibt: „Sie suchen Gott? Dann wird Sie eine Theorie gar nicht interessieren. Dann ahnen Sie: Gott muss Erfahrung werden. Beziehung muss erlebt werden. Von Gott nur zu lesen oder über ihn nur nachzudenken, ist wie Liebesromane zu verschlingen ohne jemals zu knutschen. Gott, dem ich vertraue, ist Gott zum Selberglauben. Zum Selberlieben." Die Ermutigung, so selber zu denken / selber zu glauben / selber zu lieben gibt Jesus selbst. Wenn er Menschen erleben lässt: Gott denkt an dich.

Ja, ich möchte weiterhin / neu selber denken – nicht nur, wenn jemand von der Telekom anruft.

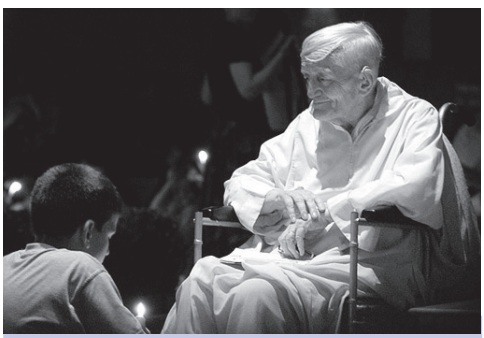
Martin Weinreich

Vorbilder im Glauben

In der evangelischen Kirche gibt es keine Heiligenverehrung. Aus gutem Grund: Denn Jesus Christus ist der einzige Mittler zwischen Gott und Mensch. Und die Reformatoren nahmen zu Recht Anstoß am ausufernden Heiligenkult ihrer Zeit. Trotzdem war ihnen das Thema „Heilige" nicht fremd. Im Augsburgischen Bekenntnis von 1530 heißt es: „Vom Heiligendienst wird von den Unseren so gelehrt, dass man der Heiligen gedenken soll, damit wir unseren Glauben stärken, wenn wir sehen, wie ihnen Gnade widerfahren und auch wie ihnen durch den Glauben geholfen worden ist; außerdem soll man sich an ihren guten Werken ein Beispiel nehmen, ein jeder in seinem Beruf" (CA 21). Deshalb gedenkt man in der evangelischen Kirche Menschen, die durch ihren Glauben und ihr Leben Vorbildcharakter haben. Ob es sich dabei um eine berühmte Persönlichkeit handelt oder auch um einen Menschen aus der eigenen Familie ist egal. Um Vorbild zu sein ist entscheidend, dass jemand seinen Glauben lebt, sich für andere einsetzt und für seine Überzeugungen eintritt – und das manchmal auch gegen Widerstände. Hier nur zwei Beispiele für Evangelische, die auch heute noch viele Menschen prägen – weltweit und bei uns in Kempten:

Frère Roger und die Taizé-Gemeinschaft

Menschen verschiedener Konfessionen, die sich bei Kerzenschein versammeln und miteinander singen, beten und in der Bibel lesen: Das sind Taizé-Andachten. Was viele nicht wissen: Der Gründer der ökumenischen Taizé-Gemeinschaft, Roger Schutz, war evangelisch. Angefangen hat alles mitten im Zweiten Weltkrieg, als der reformierte Pfarrer Roger Schutz für sich und einige junge Männer, die fromm leben wollten, eine Bleibe suchte – einen Ort der Ruhe und des Gebetes mitten im Wüten der Welt. Er kaufte ein Haus im Dorf Taizé im französischen Burgund und schon bald klopften täglich Flüchtlinge an: Vor allem Juden, später dann deutsche Kriegsgefangene. Roger Schutz nahm sie alle auf und teilte alles Lebensnotwendige mit ihnen. So entstand schließlich die ökumenisch gesinnte „Communauté", die er 1949 gründete. Deren wichtigste Grundpfeiler sind: Die Entwicklung des inneren, eigenen Glaubens und die gelebte Nächstenliebe. Und vor allem die Ökumene. In der von Frère Roger formulierten Gemeinschafts-Regel heißt es: „Finde dich niemals ab mit dem Skandal der Trennung unter den Christen, die sich alle so leicht zur Nächstenliebe bekennen, aber zerspalten bleiben!" Am 16. August 2005 wurde Frère Roger während des Abendgebetes von einer Frau niedergestochen und starb. Die Taizé-Gemeinschaft aber und das Anliegen Frère Rogers leben weiter und begeistern auch weiterhin jährlich Tausende junge Menschen.



„Lebe das, was du vom Evangelium verstanden hast. Und wenn es noch so wenig ist. Aber lebe es."

Frère Roger

Inge Nimz: Die erste Pfarrerin im Allgäu

Der Geist von Taizé hat auch eine unvergessene Kemptener evangelische Persönlichkeit ergriffen: Die Pfarrerin Inge Nimz. In den 60er–Jahren war sie das erste Mal selbst dort. Es folgten viele weitere Taizé-Aufenthalte, vor allem mit Jugendgruppen. Die Taizé-Fahrten von Kemptener Jugendlichen ist nur eine von vielen Traditionen, die sie begründet hat. Inge Nimz wurde 1925 in Königsberg/Ostpreußen geboren und kannte schon als Jugendliche die Schrecken und das Elend von Bombennächten und Flüchtlingstrecks. Wohl auch deshalb hat sie sich ihr Leben lang eingesetzt für den Frieden und die Verständigung zwischen Menschen und verschiedenen Kulturen. Dank ihr gibt es heute in Kempten einen Friedensplatz und auch das Haus International wurde von ihr gegründet. Ihr unerschütterlicher Glaube hat sie getragen – auch in schwierigen Zeiten. Nach ihrem Theologiestudium konnte sie lange Jahre nicht als Pfarrerin arbeiten, da es damals noch keine Frauenordination gab. Trotzdem und erst recht hat die beharrliche und lebensfrohe Frau mit großer Begeisterung die kirchliche Jugendarbeit in Kempten auf ihre ganz eigene Art geprägt. Die Keck-Kapelle wurde „ihre" Kirche, eine Heimat für kreative Gottesdienste. Ordiniert und endlich „richtige" Pfarrerin wurde sie dann doch noch – allerdings erst 1978. Im Oktober 2009 ist sie im Alter von 84 Jahren verstorben, aber noch lange nicht vergessen. Seit ihrem Todesjahr veranstaltet der „FC Türksport Kempten" ihr zu Ehren den Inge-Nimz-Cup. Und seit 2012 erinnert nun auch der nach ihr benannte Inge-Nimz-Weg in Kempten an die erste Pfarrerin im Allgäu.

Andrea Krakau

„Ich trauere dem nicht nach, was die Kirche mir verweigert hat. Das hat mir neue Möglichkeiten eröffnet. Das Wichtigste waren mir die jungen Leute. Sie sollten einen anderen Stil von Kirche erleben und verstehen, dass Leben und Glauben zusammengehören."

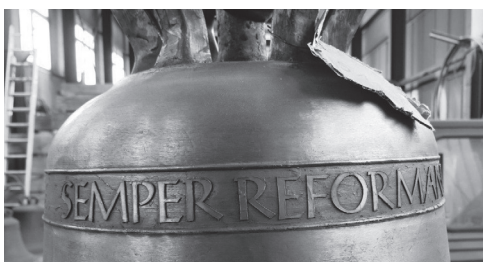
Inge Nimz

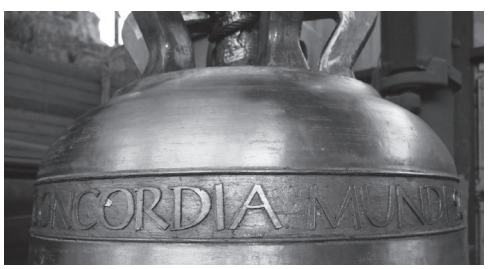
Bild oben: Frère Roger Schutz beim Gebet (Foto: Wikipedia).
Bild unten: Inge Nimz im Jahr 2008 (Foto: moriprint).

„Gebäude mit Geschichte sucht Menschen mit Herz“

Sanierung des Glockenstuhls

Das Gerüst an der Südseite unseres Kirchturmes macht deutlich: Am Turm haben die Arbeiten zur Sanierung und Erweiterung des Geläutes begonnen. Das hat auch zur Folge, dass die Glocken, die am 30. April zum letzten Mal geläutet haben, in den nächsten Wochen schweigen werden. Stück für Stück wird nun der Glockenstuhl saniert und im Anschluss werden die neuen Glocken eingeholt. Die Arbeiten werden wohl über den Sommer andauern. Zu hören sein wird das komplette neue Geläut dann am Reformationstag, dem 31. Oktober, wenn die neuen Glocken geweiht werden.





Höhere Kosten des Glockenprojektes

Mit dem Beginn der Arbeiten und nach den erfolgten Ausschreibungen der einzelnen Gewerke müssen nun die Gesamtkosten für das Glockenprojekt leider nach oben korrigiert werden. Gründe hierfür sind:

- Die doch aufwendigen und komplizierten Zimmermannsarbeiten in luftiger Höhe liegen über den geschätzten Kosten.
- Die Glocken wurden nach Absprache mit dem kirchlichen Glockensachverständigen in einer „gewichtigeren“ Form gegossen als ursprünglich geplant und in der Kostenschätzung berücksichtigt. Durch das deutlich höhere Gewicht werden unsere Glocken nun „weicher“ klingen, was sich dafür sehr harmonisch zum Klangbild unserer historischen Glocken fügen wird.
- Nicht zuletzt erfordern die Naturstein-Bauarbeiten ein Außengerüst am Turm, das wir ursprünglich durch den Ausbau des Mauerwerkes nach „innen“ vermeiden wollten. Unterschiedliche Aspekte, vor allem auch sicherheitstechnische Gründe, machen dies aber nötig.

So belaufen sich die Kosten nach den geschätzten 168.000,– Euro nun leider auf über 200.000,– Euro. Mit der Hilfe und Unterstützung von sehr vielen Menschen konnten wir bereits Spenden in Höhe von über 160.000 Euro sammeln. Darüber sind wir sehr dankbar! Diese hohe Verbundenheit mit unseren Glocken stimmt uns zuversichtlich, dass wir gemeinsam die Finanzierung der höheren Kosten schaffen werden.

Hartmut Lauterbach

Die drei neuen Glocken wurden erfolgreich gegossen und es gibt erste Bilder. Hier einige Beispiele der Kinderbilder auf der neuen Glocke „Concordia mundi“ (Fotos: Walter Erdt).

„Gebäude mit Geschichte sucht Menschen mit Herz"

MangBox und Orgelprojekt

MangBox eröffnet

Am Sonntag, 19. März, konnte die MangBox erfolgreich eingeweiht werden. Nach dem Gottesdienst in der St.-Mang- Kirche wurde sie von Oberbürgermeister Thomas Kiechle offiziell eröffnet.

Die anwesenden Vertreter des Kulturamtes der Stadt Kempten, der Diakonie Kempten und der St.-Mang-Kirchengemeinde drückten nicht nur in Worten ihre Dankbarkeit und Freude über das gelungene Projekt aus, sondern auch indem sie gemeinsam die Gäste bewirteten.

Ein Ort der Begegnung soll die MangBox in Zukunft sein. Seit Mai findet nun auch der Kirchenkaffee nach den Gottesdiensten in der MangBox statt. Und es wird noch viele Gelegenheiten geben, bei einer Tasse Cappuccino oder einer Kleinigkeit zu essen ins Gespräch zu kommen.

Die Eröffnungsfeier der MangBox am 19. März war für alle Beteiligten ein Grund zu großer Freude. (Fotos: links: Monika Rohlmann, oben: Andrea Krakau).

Auftrag für Orgelprojekt an Firma Klais vergeben

Angebote von fünf verschiedenen Orgelbaufirmen hatte die St.-Mang-Kirchengemeinde für das Orgelprojekt eingeholt, jetzt hat der Kirchenvorstand entschieden, an wen der Auftrag vergeben werden soll.

Der zuständige Orgelsachverständige KMD Traugott Mayr aus Kaufbeuren hatte gemeinsam mit KMD Frank Müller die vorliegenden Angebote geprüft und miteinander verglichen. Ein schwieriges Unterfangen, da jede Orgel ein absolutes Einzelstück ist und es das Ziel der Überholung, Reinigung und Erweiterung sein soll, das Gesicht und den ganz eigenen Klang der Orgel einerseits zu bewahren, andererseits aber noch zu optimieren.

Auf Grundlage des Gutachtens des Orgelsachverständigen traf der Kirchenvorstand schließlich im Februar 2017 eine Entscheidung und beschloss, den Auftrag an die Firma „Johannes Klais Orgelbau GmbH & Co. KG" mit Sitz in Bonn zu vergeben. Das Familienunternehmen besteht schon seit 1882 – mittlerweile in vierter Generation – und hat weltweit bedeutende Orgeln für Kirchen und Konzertsäle gebaut und auch restauriert. Jüngstes prominentes Beispiel ist die beeindruckende Orgel der neu eröffneten Hamburger Elbphilharmonie.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und auf wundervolle Klangerlebnisse!

Spendenkonto

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde (GKG) Kempten
Allgäuer Volksbank Kempten, IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

Spendenstand, Informationen und Bilder zu den Baufortschritten:
www.evangelisch-kempten.de/gebäude-mit-geschichte-sucht-menschen-mit-herz

GEBÄUDE MIT GESCHICHTE SUCHT MENSCHEN MIT HERZ
ST.-MANG-KIRCHE KEMPTEN

Protestantische Perspektiven im Netz

e-wie-evangelisch.de

Unter e-wie-evangelisch.de finden Sie im Internet keinen evangelischen Katechismus und auch kein lutherisches Lexikon. e-wie-evangelisch.de ist ein Internetprojekt vieler protestantischer Stimmen. Eine bunte Vielfalt an Begriffen und Domains zu Themen, die mitten aus dem Leben gegriffen sind. Jede Domain beginnt mit e-, um sichtbar zu machen, dass sich dahinter eine evangelische Perspektive verbirgt. Von A wie Abend bis Z wie Zuversicht.

Von der Studentin bis zum Bischof schreiben hier Autorinnen und Autoren als evangelische Christinnen und Christen. Sie kommentieren kirchliche aber auch ganz alltägliche Themen. Mal wissenschaftlich, mal leidenschaftlich, manchmal augenzwinkernd, manchmal nachdenklich, aber immer pointiert und persönlich. Verschiedene Perspektiven, kontroverse Standpunkte und Positionen treffen aufeinander.

Seit der Gründung des Projekts im September 2006 haben sich über 250 Menschen zu ganz unterschiedlichen Momenten des Lebens und des Glaubens geäußert. Im Jahr des Reformationsjubiläums widmet sich die Plattform Menschen von heute und stellt deshalb entsprechende Themen und Domains in den Vordergrund. Domains, die sich auf Berufe beziehen wie e-biologen.de oder e-bischof.de genauso wie Domains, die die Individualität des Einzelnen betrachten wie e-ich.de.

Bis 31. Oktober 2017 gibt es wöchentlich eine Domain der Woche. Von e-alleinerziehend.de bis e-zweifler.de. Die bunte Vielfalt an Beiträgen macht Freude. Stöbern lohnt sich für alle, die auf „evangelisch" neugierig sind!

Foto: e-wie-evangelisch.de

Ausstellung zum Reformationsjubiläum

Leben nach Luther –

Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses

Johann Peter Hasenclever - Die Pfarrerskinder.
Quelle: Deutsches Historisches Museum

Ein Hort universeller Bildung und bürgerlichen Lebens, das Vorbild christlicher Lebensführung, Ursprung von Literatur, Philosophie und Wissenschaft: Das evangelische Pfarrhaus als Lebensform ist seit Jahrhunderten Projektionsfläche gesellschaftlicher und familiärer Ideale. Die Entwicklung dieser gesellschaftlich prägenden Institution verfolgt die Ausstellung „Leben nach Luther – Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses" von der Reformation bis zur Gegenwart. Porträts aus fünf Jahrhunderten, Alltagsgegenstände und persönliche Erinnerungsstücke verdeutlichen den Wandel im Pfarrhaus über die Jahrhunderte.

2. Juli bis 27. August, Börsensaal im Allgäu-Museum
Großer Kornhausplatz 1, Kempten
Täglich 10.00 bis 16.00 Uhr, montags geschlossen

PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG „LEBEN NACH LUTHER"

Vernissage

Samstag, 1. Juli, 10.30 Uhr,
im Allgäu-Museum
mit Dekan Jörg Dittmar,
Michael Renner (Vortrag: „Mein Leben im evangelischen Pfarrhaus – Erfahrungen und Ansichten eines Pfarrerkindes") und Sax[4], Obergünzburg (Musik).

Führungen mit Karin Schaber

Mi., 12. Juli, 10.30 Uhr
Mi., 9. August, 10.30 und 14.30 Uhr
Mi., 23. August, 10.30 und 14.30 Uhr
oder nach Vereinbarung:
Telefon 0831 5225931 oder
Mail karin-schaber@web.de

Sommermusik mit Lesung

Mittwoch, 5. Juli 2017, 18.30 Uhr,
St.-Mang-Kirche, Kempten
KMD Frank Müller (Orgel), Jutta Martin liest aus „Pfarrers Kinder – Müllers Vieh" von Amei-Angelika Müller

(K)ein Buch wie jedes andere

Evangelische Christen, so nennen wir uns und beziehen uns dabei aus gutem Grund direkt auf das Evangelium, die gute Nachricht von Jesus Christus, wie sie in der Bibel niedergeschrieben ist. „Sola scriptura", war einer der Grundsätze der Reformatoren: Allein die Schriften der Bibel sind Grundlage unseres Glaubens, nicht später hinzugekommene kirchliche Traditionen. Die Bibel hat also für unser Selbstverständnis als Evangelische einen hohen Stellenwert. Aber leben wir tatsächlich mit der Bibel oder verstaubt sie irgendwo im Bücherregal? Im Jubiläumsjahr der Reformation möchte ich Ihnen Lust aufs Bibellesen machen!

Sicher gibt es Menschen, die regelmäßig ihre Bibel oder die Herrnhuter Losungen – zwei Bibelverse für jeden Tag – lesen. Es gibt aber auch die, die sich nicht so recht rantrauen. Warum? Erscheint die Bibel zu alt, langweilig, unverständlich oder schlicht zu dick? Es war eine Revolution, dass die Bibel durch die reformatorische Bewegung, und vor allem durch Martin Luther, in die Alltagssprache der Menschen übersetzt wurde. Dadurch hatte jeder Zugang zu diesem heiligen Buch, konnte selbst darin lesen, sich seine eigenen Gedanken machen und musste nicht nur brav das glauben, was die Kirchenoberen erzählten. Manches, was den Reformatoren vor 500 Jahren wichtig war, ist uns heute selbstverständlich. Anderes gilt es wiederzubeleben. Das Lesen der Bibel gehört für mich eindeutig dazu! Denn in der Bibel lesen und hören wir Gottes Worte. Ja, die Bibel ist Gottes Wort, weil Menschen in ihr von so vielen Erfahrungen berichten, die sie mit Gott gemacht haben. Es wird erzählt, wie Menschen von Gott gerufen, gefordert, begleitet, auch gerichtet und wieder aufgerichtet werden. In diesen verdichteten Gotteserfahrungen ist Gott zu spüren und zu erleben. Da ergeben sich Verbindungen zu meinem Leben und plötzlich spricht Gott auch zu mir.

Was Christum treibet

Aber Gott ist mit seinem Wort immer mehr und größer als die Worte, die die Erfahrungen mit ihm erzählen. Deswegen ist die Bibel natürlich auch Menschenwort und bedarf der Auslegung. Gottes Wort muss in diesem Menschenwort immer erst gefunden werden. Es ist nicht von vorneherein offenbar, sonst würden nicht so viele Menschen um das rechte Verständnis der biblischen Texte ringen oder sogar streiten. Auslegung bedeutet schon gar nicht, dass wir beliebig das, was uns gefällt, als Gotteswort nehmen können und was uns nicht gefällt, als unbedeutendes, zeitbedingtes Wort von Menschen. Dennoch haben wir eine Richtschnur. Es gibt so etwas wie einen inneren Geist der Bibel, einen inneren Sinn. Dem können wir nachspüren, wenn wir zum Beispiel fragen: „Was würde Jesus dazu sagen?" Martin Luther hat gesagt, beim Bibellesen geht es um alles, „was Christum treibet", also um alles, was Christus und seiner Botschaft der Feindesliebe, der Nächstenliebe und auch der Liebe zu sich selbst und zu Gott entspricht.

Lust aufs Bibellesen

Ich möchte Ihnen Lust aufs Bibellesen machen. Es ist nicht so schwer! Nehmen Sie sich zum Beispiel das Markus-Evangelium. Das ist das kürzeste der vier Evangelien. Lesen sie es, wie ein Buch, wie eine Geschichte. Oder suchen sie sich den Psalm 23. Wer es einfacher mag, kann auch eine Kinderbibel lesen. Die Geschichten sind dieselben, nur in verständlichere Worte gefasst. Und es sind grandiose Geschichten. In der Johannesgemeinde in Kempten haben wir das gemeinsame Bibellesen im Rahmen eines Gottesdienst „Anders" ausprobiert. Die ganze Gemeinde hat sich in kleine Gruppen aufgeteilt, Konfirmanden und Kirchenvorsteher, langjährige Gemeindeglieder und Besucher. Gemeinsam haben wir eine biblische Geschichte gelesen, auf uns wirken lassen und darüber gesprochen. Es war ein sehr angeregter Gottesdienst rund um die Bibel!

Julia Cleve, Johanneskirche

Zum Jubiläumsjahr 2017 ist eine neue Lutherübersetzung der Bibel herausgegeben worden. Sie entspricht dem aktuellen wissenschaftlichen Stand der Bibelwissenschaft und orientiert sich an vielen Stellen wieder stärker am ursprünglichen Luther-Deutsch. Auf der Dekanatssynode hat Regionalbischof Michael Grabow jeder Kirchengemeinde im Dekanat eine neue Lutherbibel als Altarbibel geschenkt.

Was macht die Diakonie evangelisch?

Die flexible Jugendhilfe ist im ehemaligen Pfarrhaus der St.-Mang-Kirche beherbergt, im Mühlberg-Ensemble gleich neben dem Gotteshaus ist die Diakonie zuhause. Mehr örtliche Nähe zwischen Diakonie und evangelischer Kirche geht nicht. Oder doch? Gerade wurde die MangBox eröffnet – ein eigener Raum innerhalb der Südhalle, der neben Kirchengemeinde und Kulturamt der Stadt auch von der Diakonie Kempten Allgäu genutzt wird. Am 25. Juni folgt ein Benefizkonzert vom Wilhelm-Löhe-Haus in der St.-Mang-Kirche zugunsten der eigenen sozialen Arbeit. – Äußere Zeichen für die innere Verbundenheit der Diakonie zur evangelischen Kirche!

Die Verbundenheit und Schnittstelle wird auch durch das Amt des Diakoniebeauftragten – Pfarrer Klaus Dotzer – nach außen getragen. Gleichwohl ist die Diakonie aus der Historie heraus ja aus der evangelischen Kirche hervorgegangen. Christlicher Glauben ist denn auch eine „Grundfeste" für die über 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonie.

Die MangBox ist ein gutes „äußeres" Beispiel für die Nähe der Diakonie Kempten Allgäu zur evangelischen St.-Mang-Kirche. (Foto: Monika Rohlmann)

Ein Blick in die Historie

„Was macht denn die Diakonie evangelisch?" – für Pfarrer Klaus Dotzer ist die Antwort einfach: Diakonie ist die praktische Antwort der Kirche auf das Gebot Jesu Christi im Evangelium „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst". 1848 nahm auf dem Kirchentag in Wittenberg dieses Gebot der evangelische Pfarrer Johann Hinrich Wichern mit seinem berühmten Satz „die Liebe gehört mir wie der Glaube" in sozialer Notzeit auf und wurde zu einem der Gründerväter der verfassten Diakonie. In Bayern trug Johann Konrad Wilhelm Löhe als deutscher evangelisch-lutherischer Theologe zur Profilierung der diakonischen Arbeit bei, die damals noch „innere Mission" genannt wurde. Mit der Gründung eines Mutterhauses für Diakonissen wurde er als Diakonissenvater bekannt. Das Alten- und Pflegeheim der Diakonie Kempten Allgäu trägt beispielsweise seinen Namen. Und hier hat auch Pfarrer Klaus Dotzer als Diakoniebeauftragter sein Büro. Mit ihm gelingt der Brückenschlag von Diakonie zu Kirche als einer „Schnittstelle im Alltag".

Diakonie und christliche Werte

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Diakonie unterschreiben mit ihrem Arbeitsvertrag auch die Einhaltung dieser christlichen Werte. Dazu gehört ein offenes Ohr für die Kümmernisse von Klienten ebenso wie vielleicht ein Gebet am Sterbebett eines Klienten, Gottesdienste bei einer Einweihung, ein Segen für ein gelungenes Projekt. „Werte, Identität, christliches Verständnis und Glaube gehören für uns mit zu unserer Unternehmenskultur", sagt Indra Baier-Müller, Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes.

„Im Bewusstsein der über 160-jährigen Tradition des diakonischen Wirkens in Kempten und dem Allgäu, sehen wir uns heute als die zeitgemäße Lebensäußerung diakonischen Handelns der Evangelisch-Lutherischen Kirche Bayerns", zitiert sie dazu aus dem Leitbild der Diakonie. Das gilt auch für die Mitarbeiter, die nicht getauft sind – oder einen anderen Glauben haben. „Hier wird im Einzelfall im Vorstand darüber entschieden, ob der Bewerber unsere diakonischen Grundsätze achten wird." Alle neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten daher auch einmal im Jahr von Roland Heinle, stellv. Geschäftsführer und Leiter der Personalwirtschaft, eine Einführung in Geschichte, Leitbild und Unternehmenskultur der Diakonie.

Was uns trägt

Lebendiger Ort des Miteinanders ist auch immer wieder das evangelische Gemeindehaus an der Reichsstraße. Hier findet zum Beispiel das Forum Lichtblick der Diakonie im November statt. Vor kurzem war es aber auch Veranstaltungsort des Jahresempfangs mit der Vorstellung des Jahresberichtes der Diakonie. Das Motto war „Was uns trägt" – und dazu gehört eindeutig auch die evangelische Kirche!

Monika Rohlmann

Gerne älter werden

PROUD NAMA FOOTPRINTS
Gospel aus Namibia

Gospel aus Namibia

Pfingstmontag, 5. Juni 2017

An diesem Tag ist der Gospelchor gleich mehrfach zu hören:

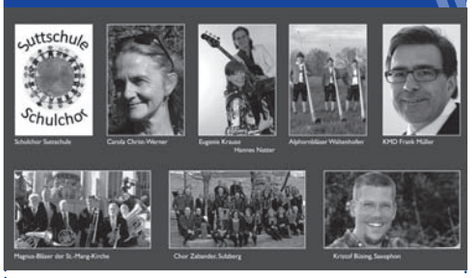
10.00 Uhr: Im Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche

11.30 Uhr: Gospelkonzert-Matinee in der St.-Mang-Kirche

15.00 Uhr: Konzert im Wilhelm-Löhe-Haus (Freudental 9, Kempten)

Eintritt frei, Spenden erbeten für die Arbeit des Hoachanas Children Fund in Namibia.

BENEFIZKONZERT FÜR WILHELM-LÖHE-HAUS



Benefizkonzert mit Freunden des Wilhelm-Löhe-Hauses

Sonntag, 25. Juni 2017,
15.30 Uhr,
St.-Mang-Kirche

Eintritt frei, Spenden für die soziale Arbeit des Wilhelm-Löhe-Hauses.

SENIORENFREIZEIT im Haus Zauberberg

Seniorenfreizeit in Pfronten

25. bis 29. September 2017

Sie kommen allein nicht mehr in den Urlaub? Warum dann nicht gemeinsam mit anderen wegfahren, ausspannen, singen, erzählen, lachen, über bliblische Worte nachdenken, spazierengehen, Ausflüge machen?

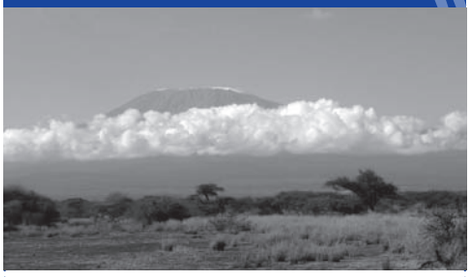
Die Diakonie Kempten und die evang. Altenheimseelsorge holen Sie ab, bringen Sie heim und freuen sich auf Sie!

Informationen/Anmeldung:
Bei Rüdiger Leibfried (Diakonie), Telefon 0831 5405943 oder bei Pfarrer Klaus Dotzer.

ALTERSBERATUNG in unseren Kirchengemeinden

Wir haben vertrauliche und kompetente Gesprächspartner in Kempten und Waltenhofen.
Kontakt über das jeweilige Pfarramt oder über Pfarrer Klaus Dotzer.

OSTAFRIKA
Bericht und Bilder



Was machen „evangelische Missionare" heute in Ostafrika? Bericht und Bilder mit Pfarrer Johannes Löffler aus Kenia

Montag, 21. August 2017,
18.30 bis 20.00 Uhr,
Cafeteria im Wilhelm-Löhe-Haus
(Freudental 9, Kempten)

Eintritt frei, Spenden für einen guten Zweck willkommen!

DEMENZ-GOTTESDIENSTE
Jetzt in der Matthäuskirche

Ökumenische Gottesdienste für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Freitags, jeweils 15.00 Uhr,
am 2. Juni, 7. Juli, 4. August 2017
in der Matthäuskirche Kempten
(Hochbrunnenweg 2)

Kurze Gottesdienste – vertraute, geschützte, liebevolle Atmosphäre – bekannte Lieder – für alle Sinne!

Anschließend laden wir ein zu einer Tasse Kaffee und Kuchen.

INFORMATIONEN / KONTAKT

Pfarrer Klaus Dotzer
Altenheimseelsorge, Beratung, Begleitung, Supervision, Studienreisen
Beauftragung für Diakonie im Dekanat

Telefon 0831 25384-130
E-Mail: klaus.dotzer@elkb.de
www.evangelisch-kempten.de/reisen-mit-st-mang

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS-WERK SÜDSCHWABEN

Medidative Bergwanderung

6. und 20. Juni, 4. und 20. Juli, 1. und 8. August, 7. und 19. Sept., jeweils ca. 8.00 Uhr,
Ort wird bei Anmeldung genannt
Dem Schöpfer und uns selbst in der Natur näher kommen.
Anmeldung:
C. Wagner, Telefon 08381 3801
Kosten: 18,– Euro

THEMENREIHE: „Ehrenamt & Asyl"

(mit Diakonie Kempten)
Dienstagabend,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)

Dienstag, 27. Juni 2017, 19.30 Uhr

Vortrag zum Thema Infektionskrankheiten

Sicherer Umgang und vorbeugende Maßnahmen nicht nur für ehrenamtliche Helfer- und Helferinnen.
Referentin: Dr.L. Walters

Dem Himmel ganz nah

17. und 18. Juli 2017,
14.00 Uhr,
Wanderparkplatz, Musau
Übernachtung in der Otto-Mayr-Hütte
Meditative Wanderung in den Tannheimer Bergen. Auf gemeinsamen Wegen, abgelegenen Bergwiesen oder Gipfeln werden wir Orte der Stille suchen, über Gott und Fragen des Lebens nachdenken.
Kosten: 20,– Euro vor Ort bezahlen plus Übernachtung und Verpflegung
Referentin: Sabine Hammerbacher

Information und Anmeldung:
ebw.suedschwaben@elkb.de
Tel.: 0831 2538625

EVANGELISCHES BILDUNGS-WERK SÜDSCHWABEN

Meditative Reise für Frauen nach Ischia: „Ich sammle Farben für den Winter"

2. bis 8. Oktober 2017
Kosten p.P./DZ ca. 490,– Euro
Eine Reise bei der es Zeit ist, neu zu sich selbst zu finden, Zeit für Gott zu haben, Farben zu sammeln und die eigenen Ressourcen zu stärken.
Leitung: Michaela Tröger, Sabine Hammerbacher

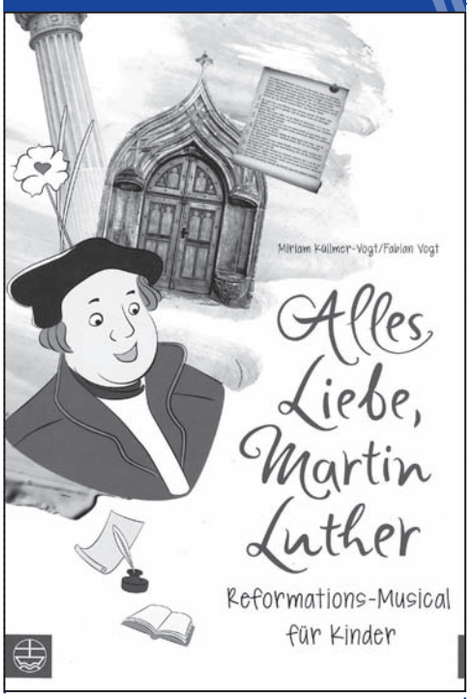
Reise nach Armenien – ins älteste christliche Land der Welt

10. bis 21. Oktober 2017
Neben einer Rundreise stehen die konkreten Begegnungen mit Menschen im Vordergrund.
Kosten p.P./DZ 1580,– Euro
Leitung: Pfarrer Frank Witzel

Informationen / Anmeldung:
www.ebs-dekanat-kempten.de
Telefon 0831 2538625

Erleben Bewegen Sinngeben
ebs
EVANGELISCHES BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN

KINDERMUSICAL zum Reformationsfest



Alles Liebe, Martin Luther!

31. Oktober 2017,
St.-Mang-Platz
Ein Reformations-Musical über Angst und Vertrauen, Enge und Freiheit, Selbstzweifel und großen Mut. Ein Musical über Martin Luther. Und während die Kinder über die Entführung des großen Reformators rätseln, taucht plötzlich der „echte" Martin Luther auf – höchst frustriert, weil er auf der Wartburg festsitzt. Bis ihn die Kinder auf die Idee bringen, die Bibel neu zu übersetzen.

Veranstaltungen

SONNTAGSSOMMER IN DER KECK-KAPELLE

St.-Stephan am Keck
KECK-KAPELLE

Sommerandachten

Sonntags 19.00 bis 19.30 Uhr
Es erwarten Sie nachdenkliche und überraschende Abendandachten rund um biblische Geschichten.

Termine:
25. Juni,
2., 9., 16., 23. und 30. Juli 2017

JUGENDGOTTESDIENST auf dem St.-Mang-Platz

Ökumenischer Jugend-Gottesdienst zum Stadtfest

Sonntag, 9. Juli 2017,
11.30 Uhr, St.-Mang-Platz

MEIN LIEBER HERR KÄTHE KATHARINA LUTHER

Theater mit Heike Bauer-Banzhaf

Sonntag, 16. Juli 2017, 17.00 Uhr, Johanneskirche Kempten
Katharina war eine Frau, deren vielseitige Fähigkeiten und Verdienste die Männerwelt nur am Rande wahrnahm. Ihr Ehemann immerhin nannte sie ironisch wie bewundernd „mein lieber Herr Käthe". Kaum eine Frau war zum Beginn der Neuzeit wichtiger als sie - als Vorbild für die nächsten 500 Jahre und darüber hinaus in Kirche und Gesellschaft. Die Schauspielerin und Autorin Heike Bauer-Banzhaf lässt Katharina Luther lebendig werden.

Eintritt: 5,– Euro
Info: Pfarramt Johanneskirche
Telefon 0831 22902

AUSSTELLUNGEN in Kempten

AUSSTELLUNG ZUM REFORMATIONSJUBLIÄUM: „Martin Luther und der kulturelle Wandel im konfessionellen Zeitalter"

21. Juni bis 4. September 2017, täglich 9.00 bis 17.00 Uhr, St.-Mang-Kirche Kempten
Historische Gründe der Kirchenspaltung, religiöse Intoleranz und Diskriminierung während der Zeitenwende um 1500 – das sind nur einige Themen dieser multimedialen Ausstellung.

Eintritt frei.

WANDERAUSSTELLUNG: „My Home is my Castle" – Fotografien von Peter Litvai

19. Juni bis 7. Juli 2017
Montag, 19. Juni:
Eröffnung im „Forum Allgäu"

Sonntag, 25. Juni,
bis Samstag, 1. Juli:
Evang. Johanneskirche (Braut- und Bahrweg) / Kath. Kirche St. Franziskus

Sonntag, 2. Juli,
bis Samstag, 8. Juli:
Evang. Matthäuskirche (Hochbrunnenweg 2) / Kath. Kirche St. Ulrich

Die Ausstellung setzt sich mit dem Thema „bezahlbarer Wohnraum - Wohnraumqualität" auseinander. In eindringlichen Bildern zeigt der Fotograf und Künstler Peter Litvai Unterkünfte von Personen und Familien in Armutslagen.
Die Fotos und die dazugehörigen Texte regen zur Diskussion an.

Veranstalter:
Diakonie Kempten, Caritasverband Kempten-Oberallgäu, Stadt Kempten

Eintritt frei.

Kirchenmusik

KIRCHENMUSIK AN DER ST.-MANG-KIRCHE

EIN FESTE BURG – Standkonzerte des Bezirksposaunenchores auf den Allgäuer Burgen

Samstag, 24. Juni 2017,
ab 10.00 Uhr
Vielfältige Werke für Posaunenchöre rund um das Lutherlied „Ein feste Burg ist unser Gott"
Bezirksposaunenchor des Dekanats Kempten; Leitung: KMD Frank Müller und Andreas Diehm.

10.00 Uhr: Burg Stein (Immenstadt)
12.00 Uhr: Burghalde Kempten
15.00 Uhr: Burg Eisenberg
17.00 Uhr: Schloss Hohenschwangau

Eintritt frei.

30 Minuten Sommermusik

Mittwochs im Juli und August,
18.30 Uhr, St.-Mang-Kirche
Musiker aus der Region bieten eine halbe Stunde Musikgenuss.

Termine:
5., 12. und 26. Juli,
2., 9., 16., 23. und 30. August

Eintritt frei.

SHADES OF MUSIC - Chöre zu Gast: Abiturienten des Dresdner Kreuzchors

Mittwoch, 19. Juli 2017,
19.30 Uhr, St.-Mang-Kirche
Sonderkonzert des Fördervereins Kirchenmusik an der St.-Mang-Kirche e.V.

Eintritt: 12,– Euro
(ermäßigt 8,– Euro)
Kartenvorverkauf: Musik Rimmel

St.-Mang-Kirche Juni bis August

ST:MANG

ST.-MANG-KIRCHE
St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

So, 04.06.17	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach	Pfingstsonntag
Mo, 05.06.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer	Pfingstmontag
So, 11.06.17	10.00 Uhr Pfr. H. Goßler	Trinitatis
So, 18.06.17	10.00 Uhr Pfrin. J. Martin	
So, 25.06.17	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach mit Feier der Jubelkonfirmation	
So, 02.07.17	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach / Dekan J. Dittmar / Pfrin. A. Krakau / Pfr. K. Dotzer Familiengottesdienst zum Ökumen. Pfarrfest	
	17.00 Uhr Dekan Dr. B. Ehler / Dekan J. Dittmar Ökumen. Vesper zum Abschluss des Pfarrfestes *mit Posaunenchor*	
So, 09.07.17	11.30 Uhr Ökumen. Jugendgottesdienst zum Stadtfest *auf dem St.-Mang-Platz*	
So, 16.07.17	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar	
So, 23.07.17	10.00 Uhr Pfr. H. Lauterbach	
So, 30.07.17	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau	
	11.30 Uhr Ehepaar Dittmar	Mini-Gottesdienst
So, 06.08.17	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau	
So, 13.08.17	10.00 Uhr Dekan J. Dittmar	
So, 20.08.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer	
So, 27.08.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer	

KECKKAPELLE
Kaufbeurer Straße / Ecke Berliner Platz

So, 25.06.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht	
So, 02.07.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht	
So, 09.07.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht	
So, 16.07.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht	
So, 23.07.17	19.00 Uhr Dekan J. Dittmar Sommerandacht	
So, 30.07.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht	

DIETMANNSRIED
Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried

So, 11.06.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer	Trinitatis
So, 25.06.17	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau	
So, 09.07.17	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau	
So, 23.07.17	*Herzliche Einladung nach Börwang*	
So, 13.08.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer	
So, 27.08.17	10.15 Uhr Pfrin. J. Martin	

BÖRWANG (KLOSTERKIRCHE)
Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang

So, 04.06.17	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau	Pfingstsonntag
So, 18.06.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer	
So, 02.07.17	*Herzliche Einladung nach Kempten*	
So, 16.07.17	10.15 Uhr Pfr. H. Lauterbach	
So, 23.07.17	10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau / Pfr. S. Gilg Ökumen. Gottesdienst zum Ökumen. Pfarrfest *auf dem Dorfplatz in Börwang, mit Posaunenchor*	
So, 06.08.17	10.15 Uhr Dekan J. Dittmar	
So, 20.08.17	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau	

HEISING (KATH. KIRCHE)
Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising

So, 04.06.17	8.45 Uhr Pfrin. A. Krakau	Pfingstsonntag
So, 18.06.17	8.45 Uhr Pfr. K. Dotzer	
So, 02.07.17	*Herzliche Einladung nach Kempten!*	
So, 16.07.17	8.45 Uhr Pfr. H. Lauterbach	
So, 06.08.17	8.45 Uhr Dekan J. Dittmar	
So, 20.08.17	8.45 Uhr Pfrin. A. Krakau	

Abendmahl mit Traubensaft · Abendmahl mit Wein · Anschließend Kirchenkaffee · Kindergottesdienst · Kinderbetreuung

Christuskirche Juni bis August

CHRISTUSKIRCHE
Magnusstraße 33, 87437 Kempten

So, 04.06.17	10.15 Uhr Vikarin C. Hinderer	Pfingstsonntag
Mo, 05.06.17	*Einladung in die St.-Mang-Kirche*	
So, 11.06.17	10.15 Uhr Pfr. F. Thum	Trinitatis
So, 18.06.17	10.15 Uhr N.N.	
So, 25.06.17	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 02.07.17	10.15 Uhr Vikarin C. Hinderer & Team Minigottesdienst	
So, 09.07.17	10.15 Uhr Pfr. F. Thum & Team Gemeindefest - Ein Tag mit Familie Luther	
So, 16.07.17	10.15 Uhr Prädikant S. Sörgel	
Sa, 22.07.17	19.00 Uhr Pfr. M. Weinreich 90 Jahre Christuskirche - mit brass.intakt	
So, 23.07.17	10.15 Uhr Team Verabschiedung von Vikarin C. Hinderer und S. Keutzer	
So, 30.07.17	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 06.08.17	10.15 Uhr Pfr. i.R. K. Hüls	
So, 13.08.17	10.15 Uhr Pfr. i.R. K. Hüls	
So, 20.08.17	10.15 Uhr Pfr. i.R. K. Hüls	
So, 27.08.17	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich	

DURACH
Kapelle im Seniorenzentrum, Am Leitenacker 9, 87471 Durach

So, 18.06.17	10.15 Uhr Pfr. F. Thum	
So, 16.07.17	10.15 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 20.08.17	10.15 Uhr Pfr. F. Thum	

JOHANNESKAPELLE OY
Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy

So, 04.06.17	9.00 Uhr Pfr. F. Thum	Pfingstsonntag
Mo, 05.06.17	*Einladung in die St.-Mang-Kirche*	
So, 11.06.17	9.00 Uhr Pfr. F. Thum	Trinitatis
So, 18.06.17	9.00 Uhr Pfr. F. Thum	
	9.00 Uhr Ökumenischer Kindergottesdienst *im alten Pfarrhaus in Unterschwarzenberg*	
Mi, 21.06.17	20.30 Uhr Pfr. F. Thum Sonnenuntergangs- gottesdienst *am Rottachspeicher* Ausweichtermin: 28.06.17, 20.45 Uhr	
So, 25.06.17	9.00 Uhr Pfr. F. Thum & Team Familiengottesdienst	
So, 02.07.17	9.00 Uhr Pfr. F. Thum	
So, 09.07.17	*Herzliche Einladung in die Christuskirche*	
So, 16.07.17	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich	
	10.30 Uhr Ökumenischer Kindergottesdienst *im alten Pfarrhaus in Unterschwarzenberg*	
Mi, 19.07.17	20.15 Uhr Vikarin C. Hinderer Sonnenuntergangsgottesdienst *am Grüntensee* *(Badestrand am Kletterpark Haslach);* *bei Regen: Johanneskapelle*	
So, 23.07.17	*Herzliche Einladung in die Christuskirche*	
So, 30.07.17	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 06.08.17	9.00 Uhr Pfr. i.R. K. Hüls	
So, 13.08.17	9.00 Uhr Pfr. i.R. K. Hüls	
Mi, 16.08.17	20.00 Uhr Pfr. i.R. K. Hüls Sonnenuntergangs- gottesdienst *am Schwarzenberger Weiher;* Ausweichtermin: 23.08.17, 19.45 Uhr	
So, 20.08.17	9.00 Uhr Pfr. i.R. K. Hüls	
	9.00 Uhr Ökumenischer Kindergottesdienst *im alten Pfarrhaus in Unterschwarzenberg*	
So, 27.08.17	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich	

KATH. PFARRHEIM ST. ELISABETH
Bahnhofstraße 17, 87477 Sulzberg

So, 04.06.17	10.15 Uhr Pfr. F. Thum	Pfingstsonntag
So, 02.07.17	10.15 Uhr Pfr. F. Thum	
So, 06.08.17	10.15 Uhr Pfr. i.R. G. Solbach	

Matthäuskirche Juni bis August

MATTHÄUSKIRCHE
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

Sa, 03.06.17	Taufsamstag
So, 04.06.17	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann Pfingstsonntag
Mo, 05.06.17	*Einladung in die St.-Mang-Kirche*
So, 11.06.17	9.30 Uhr Lektor J. Lubik Trinitatis
So, 18.06.17	9.30 Uhr Lektor K.-J. Bandmann
So, 25.06.17	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann Festgottesdienst „Ein feste Burg ist unser Gott" für Erwachsene zum Luther-Wochenende
	9.30 Uhr Pfr. G. Schludermann & Team „Ein feste Burg ist unser Gott"
	19.00 Uhr Team „Überdacht" die Abendandacht Thema: Im Zeichen Luthers
So, 02.07.17	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
Sa, 08.07.17	Trau- und Taufsamstag
So, 09.07.17	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
So, 16.07.17	9.30 Uhr Pfr. K. Dotzer
So, 23.07.17	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
	19.00 Uhr Team „Überdacht" die Abendandacht Thema: Der Mittelpunkt in meinem Leben
So, 30.07.17	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
Sa, 05.08.17	Taufsamstag
So, 06.08.17	9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
So, 13.08.17	9.30 Uhr Lektor K.-J. Bandmann
So, 20.08.17	9.30 Uhr N.N.
So, 27.08.17	9.30 Uhr Pfr. i.R. J. G. Gauter

MARIENHEIM
Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

Do, 01.06.17	10.00 Uhr Pfr. V. Schludermann
Do, 06.07.17	10.00 Uhr Pfr. V. Schludermann
Do, 03.08.17	10.00 Uhr Pfr. V. Schludermann

DEMENZZENTRUM ALLGÄU IN MATTHÄUSKIRCHE
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

Fr, 02.06.17	15.00 Uhr Gottesdienst für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Fr, 07.07.17	15.00 Uhr Gottesdienst für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Fr, 04.08.17	15.00 Uhr Gottesdienst für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

KECKKAPELLE
Kaufbeurer Straße / Ecke Berliner Platz

So, 25.06.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht
So, 02.07.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht
So, 09.07.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht
So, 16.07.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht
So, 23.07.17	19.00 Uhr Dekan J. Dittmar Sommerandacht
So, 30.07.17	19.00 Uhr N.N. Sommerandacht

Abendmahl mit Traubensaft · Abendmahl mit Wein · Anschließend Kirchenkaffee · Kindergottesdienst · Kinderbetreuung

Johanneskirche Juni bis August

JOHANNESKIRCHE
Braut- und Bahrweg 1—3, 87435 Kempten

So, 04.06.17	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke Gottesdienst „Anders“	Pfingstsonntag
Mo, 05.06.17	*Einladung in die St.-Mang-Kirche*	
So, 11.06.17	10.15 Uhr Lektor G. Strodel	Trinitatis
So, 18.06.17	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke	
So, 25.06.17	10.15 Uhr Pfr. J. Cleve, Vikarin E. Bartkowski	
	11.00 Uhr Pfrin. J. Cleve & Team Minigottesdienst	
So, 02.07.17	10.15 Uhr Team Gemeindefest	
So, 09.07.17	10.15 Uhr Pfr. M. Hinderer	
	11.30 Uhr Pfr. H. Babucke Jugendgottesdienst zum Stadtfest *auf dem St.-Mang-Platz*	
Sa, 15.07.17	18.00 Uhr Pfrin. J. Cleve & Team Ökumenischer Gottesdienst *auf dem Mariaberg*	
So, 16.07.17	10.15 Uhr Vikarin E. Bartkowski	
So, 23.07.17	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke	
So, 30.07.17	10.15 Uhr Pfr. J. Cleve	
So, 06.08.17	10.15 Uhr Prädikantin K. Riedl	
So, 13.08.17	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke	
So, 20.08.17	10.15 Uhr Pfr. H. Babucke	
So, 27.08.17	10.15 Uhr N.N.	

GEMEINDEHAUS BUCHENBERG
Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg

So, 04.06.17	*Einladung nach Kempten*	
Mo, 05.06.17	*Einladung in die St.-Mang-Kirche*	
So, 11.06.17	9.00 Uhr Lektor G. Strodel	Trinitatis
So, 18.06.17	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke	
So, 25.06.17	9.00 Uhr Pfr. J. Cleve, Vikarin E. Bartkowski	
So, 02.07.17	*Einladung nach Kempten zum Gemeindefest*	
So, 09.07.17	9.00 Uhr Pfr. M. Hinderer	
So, 16.07.17	9.00 Uhr Vikarin E. Bartkowski	
So, 23.07.17	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke	
So, 30.07.17	9.00 Uhr Pfr. J. Cleve	
So, 06.08.17	9.00 Uhr Prädikantin K. Riedl	
So, 13.08.17	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke	
So, 20.08.17	9.00 Uhr Pfr. H. Babucke	
So, 27.08.17	9.00 Uhr N.N.	

Markuskirche Juni bis August

MARKUSKIRCHE
Bussardweg 1, 87439 Kempten

So, 04.06.17	10.15 Uhr Pfr. i.R. J.G. Gauter	Pfingstsonntag
Mo, 05.06.17	*Einladung in die St.-Mang-Kirche*	
So, 11.06.17	10.15 Uhr N.N.	Trinitatis
So, 18.06.17	10.15 Uhr Pfr. R. Piscalar ✣	
So, 25.06.17	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist	
So, 02.07.17	10.15 Uhr Pfr. R. Piscalar	
So, 09.07.17	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ✣	
So, 16.07.17	18.00 Uhr Pfr. R. Piscalar	
So, 23.07.17	10.30 Uhr Freiluftgottesdienst *in Frühstetten bei Fam. Stahlke*	
So, 30.07.17	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist	
So, 06.08.17	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk ✣	
So, 13.08.17	10.15 Uhr N.N.	
So, 20.08.17	10.15 Uhr Pfr. i.R. J.G. Gauter	
So, 27.08.17	18.00 Uhr Pfr. i.R. Th. Öder	

MAGNUSKAPELLE
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

So, 04.06.17	9.30 Uhr Pfr. i.R. J. Th. Öder	Pfingstsonntag
So, 18.06.17	18.00 Uhr Pfr. R. Piscalar ✣	
So, 25.06.17	18.00 Uhr Pfr. R. Piscalar & Pfr. S. Strunk Pfadi-Jugendgottesdienst	
So, 02.07.17	9.30 Uhr Pfr. S. Strunk ✿	
	19.00 Uhr Pfr. S. Strunk *Kapelle Walkenberg*	
So, 16.07.17	9.30 Uhr Pfr. R. Piscalar	
So, 23.07.17	10.30 Uhr Freiluftgottesdienst *in Frühstetten bei Fam. Stahlke*	
So, 06.08.17	9.30 Uhr Pfr. S. Strunk ✣	
So, 20.08.17	18.00 Uhr Pfr. i.R. J.G. Gauter	

KRUGZELL
Katholisches Pfarrheim, Mesnergasse 6, 87452 Krugzell

So, 25.06.17	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk Tauferinnerungsgottesdienst	

✣ Abendmahl mit Traubensaft ❦ Abendmahl mit Wein ☕ Anschließend Kirchenkaffee ✿ Kindergottesdienst Kinderbetreuung

Altenheime Juni bis August

ST.-MANG-KIRCHE
St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

WILHELM-LÖHE-HAUS
Freudental 7–9, 87435 Kempten

Mi, 07.06.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer
Fr, 16.06.17	15.00 Uhr Gottesdienst mit allen Sinnen
Mi, 21.06.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer
Mi, 05.07.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer
Fr, 14.07.17	15.00 Uhr Gottesdienst mit allen Sinnen
Mi, 19.07.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer
Mi, 02.08.17	10.15 Uhr Pfrin. A. Krakau
Mi, 16.08.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer
Fr, 18.08.17	15.00 Uhr Gottesdienst mit allen Sinnen
Mi, 30.08.17	10.15 Uhr Pfr. H. Lauterbach

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT
Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 02.06.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer
Fr, 16.06.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer
	14.00 Uhr Pfr. K. Dotzer *in der Tagespflege*
Fr, 30.06.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer
Fr, 14.07.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer
	14.00 Uhr Pfr. K. Dotzer *in der Tagespflege*
Fr, 28.07.17	10.00 Uhr N.N.
Fr, 11.08.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer
Fr, 25.08.17	10.00 Uhr Pfr. K. Dotzer
	14.00 Uhr Pfr. K. Dotzer *in der Tagespflege*

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN
Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Mi, 14.06.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer
Mi, 12.07.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer
Mi, 09.08.17	10.15 Uhr Pfr. K. Dotzer

DEMENZZENTRUM ALLGÄU IN MATTHÄUSKIRCHE
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

Fr, 02.06.17	15.00 Uhr Gottesdienst für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Fr, 07.07.17	15.00 Uhr Gottesdienst für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
Fr, 04.08.17	15.00 Uhr Gottesdienst für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

ALTEN- UND PFLEGEHEIM SONNENHOF
Moosstraße 1, 87493 Lauben

Fr, 30.06.17	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau
Fr, 04.08.17	10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

BETREUTES WOHNEN HALDENWANG
Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Di, 30.05.17	10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau
Di, 04.07.17	10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau
Di, 01.08.17	10.30 Uhr Pfrin. A. Krakau

JOHANNESKIRCHE
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK
Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Sa, 24.06.17	16.00 Uhr Pfr. J. Cleve & Vikarin E. Bartkowski
Sa, 22.07.17	16.00 Uhr Pfr. H. Babucke
Sa, 19.08.17	16.00 Uhr Pfr. H. Babucke

MARKUSKIRCHE
Bussardweg 1, 87439 Kempten

MARGARETEN- UND JOSEFINENSTIFT
Adenauerring 39, 87439 Kempten

Do, 22.06.17	10.30 Uhr Pfr. R. Piscalar
Sa, 22.07.17	10.30 Uhr Pfr. R. Piscalar

ALLGÄU-PFLEGE SENIORENPARK ALTUSRIED
Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

So, 02.07.17	11.00 Uhr Pfr. S. Strunk

„Lasst uns alle eins sein!“

STERNWANDERUNG auf den Mariaberg

„Lasst uns alle eins sein!“
Samstag, 15. Juli 2017,
ab 18.00 Uhr

Die katholischen Gemeinden Kempten West und die evangelische Markuskirchengemeinde wandern auf den Mariaberg.

Um 18.00 Uhr gehen die einzelnen Gemeinden von ihrer Kirche los, um sich dann um 19.00 Uhr auf der Wiese vor dem Feuerwehrhaus unterhalb des Mariaberges zu treffen zu einem ökumenischen Gottesdienst unter dem Motto: „Lasst uns alle eins sein!"

Eingeladen sind neben den Magnusbläsern auch der Gospelchor von Birgit Schlachter. Mitwirken wird ein Team von Menschen aus den verschiedenen Gemeinden, denen die Ökumene besonders am Herzen liegt. Angelehnt an die Prophezeiung bei Micha, in der davon gesprochen wird, dass sich am Ende alle Völker auf dem Berg Zion versammeln werden, um dem einen Gott zu dienen, wollen wir die Einheit der Christen gerade im 500. Jahr der Reformation zeigen. Nicht mehr die Kirchenspaltung steht im Vordergrund, sondern das gemeinsame Zeugnis in bereichernder Vielfalt und die Freude darüber, dass dieses Jubiläum die beiden Kirchen noch näher gebracht hat.

„Kommt wir ziehen hinauf!"
Mit diesem Ruf laden wir alle ein mitzufeiern.

ST. LORENZ UND ST.-MANG-KIRCHE FEIERN GEMEINSAM
Ökumenisches Pfarrfest – Glockenzug – Ökumenische Vesper

Ökumenisches Gemeindefest von St. Lorenz und St.-Mang-Kirche
Sonntag, 2. Juli 2017
Das diesjährige 500. Reformationsjubiläum steht in Kempten ganz im Zeichen ökumenischer Verbundenheit. Auch die beiden großen Innenstadtgemeinden, die katholische Pfarrgemeinde St. Lorenz und die evangelische St.-Mang-Kirchengemeinde feiern aus diesem Anlass gemeinsam ihr Gemeindefest. Und es wird nicht nur zusammen gefeiert, sondern gemeinsam werden auch die drei neuen Glocken für den Turm der St.-Mang-Kirche an diesem Tag in einem feierlichen Zug durch die Innenstadt von St. Lorenz zur St.-Mang-Kirche geleitet.

Hier das geplante Programm des Festtages:

Jeweils 10.00 Uhr: Gottesdienste in beiden Kirchen
Evangelischer Familiengottesdienst in der St.-Mang-Kirche
Katholische Messe in der Basilika St. Lorenz

Ab ca. 11.30 Uhr: Ökumenisches Pfarrfest im Hofgarten
Zeit zum Feiern & Kennenlernen | Essen & Trinken | Kaffee & Kuchen
Buntes Programm | Musik: Musikkapelle Krugzell und Duo „Zwielichter"

16.30 Uhr: Festlicher Glockenzug zur St.-Mang-Kirche

17.00 Uhr: Ökumenischer Abendgottesdienst in der St.-Mang-Kirche
u.a. mit Dekan Dr. Berhard Ehler und Dekan Jörg Dittmar, mit dem Posaunenchor der St.-Mang-Kirche.

Das Fest im Hofgarten findet nur bei gutem Wetter statt.
Info-Telefon: 0831 25386-21 oder 0831 540560-0.

Programm bei schlechtem Wetter:
Ab 15.00 Uhr: Stehempfang im Pfarrzentrum St. Lorenz,
16.30 Uhr Glockenzug, 17.00 Uhr Abendgottesdienst in der St.-Mang-Kirche.

Neues von der Evangelischen Jugend

Erstes Kemptener Konfi-Camp

Vom 2. bis 5. Februar 2017 waren rund 100 Konfis aus Kempten und Umgebung zusammen am Starnberger See zum ersten Kemptener Konfi-Camp. Hier einige Bilder und Eindrücke:

Johannes Müller: Neuer Dekanatsjugendreferent

Hier die ersten Zahlen und Fakten

- 28 Jahre alt
- Geboren und aufgewachsen in Haßloch in der Pfalz
- Nach dem Abi: Ein Jahr Einsatz in Nepal
- Studium in Marburg
- Ausbildung zum Outdoor-Trainer und Raftguide
- Verheiratet mit Melissa
- Seine Leidenschaft: Jugendarbeit
- Dienstbeginn: 1. August 2017

20 Jahre Kinderzeltlager Peißenberg

Eine lange Tradition verbindet die Evangelische Jugend im Dekanat mit dem Kinderzeltlager in Peißenberg. In diesem Sommer jährt sich die Aktion zum 20. Mal! Und wir freuen uns voll drauf!

Bist du zwischen 8 und 10 bzw. 11 und 13 Jahre alt? Zeltest du gerne? Würdest du in den Sommerferien gerne ein Abenteuer mit anderen Leuten und Gott erleben? Dann komm einfach mit auf's Kinderzeltlager Peißenberg!
Es erwarten dich sieben Tage tolles Programm: Tagsüber ein mega-großes Theaterstück und abends lassen wir uns vom Team in den Schlaf singen oder bewachen am Lagerfeuer unser Camp. Wir freuen uns auf dich!

Erstes Lager vom 21. bis 27. August 2017 für Kinder von 8 bis 10 Jahren

Zweites Lager vom 28. August bis 3. Sept. 2017 für Teenies von 11 bis 13 Jahren

Anmeldungen und weitere Infos:

www.ej-kempten.de
oder bei
Kathrin Palavicine (Dekanatsjugendreferentin Oberallgäu)
Telefon 08321 607284 oder
Mail kathrin.palavicine@ej-kempten.de

Terminplan St.-Mang-Kirchengemeinde

KONFIRMATION 2018
Anmeldung zu den neuen Konfirmandenkursen 2017/18

Konfirmandenkurse 2017/18
Sich Gedanken über Gott und die Welt machen, neue Freunde finden, Spaß haben und miteinander Kirche, Glaube und Gemeinde erleben – all das gibt es beim Konfikurs. Eingeladen sind alle Jugendlichen aus dem Gemeindegebiet, die bis zum Zeitpunkt der Konfirmationen (Frühjahr 2018) 14 Jahre alt sind.

STADTBEREICH
Kurs für Jugendliche aus dem Stadtgebiet der St.-Mang-Kirchengemeinde jeweils einmal im Monat am Samstag (ca. 10.00 bis 16.00 Uhr).

Anmeldetermin:
Montag, 19. Juni 2017, 19.00 Uhr, Gemeindehaus der St.-Mang-Kirche (Reichsstraße 1).

GEMEINDE IM GRÜNEN
Kurs für Jugendliche aus Dietmannsried, Haldenwang und Lauben jeweils 14-tägig am Freitag-Nachmittag.

Anmeldetermin:
Mittwoch, 21. Juni 2017, 19.00 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum Dietmannsried (Krugzeller Straße 1).

Informationen: Pfarramt St.-Mang-Kirche, Telefon 0831 25386-21

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

JUNI / JULI

Donnerstag, 1. Juni	14.30 Uhr Nachmittag der Begegnung im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried Gast: Pfarrer Klaus Dotzer mit Bildern und Geschichten von der Studienreise nach Venedig
Pfingstsonntag, 4. Juni	Gottesdienste mit Abendmahl (Wein) am Pfingstsonntag: 8.45 Uhr in Heising, kath. Kirche 10.00 Uhr in der St.-Mang-Kirche 10.15 Uhr in Börwang, Klosterkirche
Pfingstmontag, 5. Juni	10.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche mit Gospelchor „Proud Nama Footprints" aus Namibia 11.30 Uhr Gospelkonzert-Matinee in der St.-Mang-Kirche 15.00 Uhr Gospelkonzert im Wilhelm-Löhe-Haus (Freudental 9)
Montag, 19. Juni	19.00 Uhr Anmeldung zum Konfirmandenkurs 2017/18 für Jugendliche aus dem Stadtbereich im Gemeindehaus der St.-Mang-Kirche (Reichsstraße 1)
Mittwoch, 21. Juni	Start der Ausstellung zum Reformationsjubiläum „Martin Luther und der kulturelle Wandel im konfessionellen Zeitalter" in der St.-Mang-Kirche 21. Juni bis 4. September 2017, täglich 9.00 bis 17.00 Uhr 19.00 Uhr Anmeldung zum Konfirmandenkurs 2017/18 der Gemeinde im Grünen (Dietmannsried, Haldenwang, Lauben) im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried (Krugzeller Straße 1)
Samstag, 24. Juni	„Ein feste Burg" – Standkonzerte des Bezirksposaunenchores auf Allgäuer Burgen, ab 10.00 Uhr (Orte und Zeiten: siehe Seite 13)
Sonntag, 25. Juni	10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier der Jubelkonfirmation in der St.-Mang-Kirche *Alle Jubelkonfirmand/innen, die das 50–, 60– oder 70–jährige Konfirmationsjubiläum feiern, laden wir herzlich ein. Sollten Sie noch keine Einladung bekommen haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt der St.-Mang-Kirche, Tel. 0831 25386-21* 15.30 Uhr Benefizkonzert in der St.-Mang-Kirche mit Freunden des Wilhelm-Löhe-Hauses (siehe Seite 11) 19.00 Uhr Sommerandacht in der Keck-Kapelle
Dienstag, 27. Juni	19.30 Uhr Vortrag „Ehrenamt & Asyl" mit Pfarrer Klaus Dotzer im Gemeindehaus der St.-Mang-Kirche (Reichsstraße 1)
Freitag, 30. Juni	17.00 Uhr Entdeckungstour durch die Kemptener Altstadt: Treffpunkt vor der St.-Mang-Kirche; Dauer: ca. zwei Stunden

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

JULI

Samstag, 1. Juli	10.30 Uhr Vernissage der Ausstellung „Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses" im Allgäu Museum (siehe Seite 8)
Sonntag, 2. Juli	ÖKUMENISCHES PFARRFEST MIT GLOCKENZUG von St. Mang und St. Lorenz (siehe rechte Spalte und Seite 20) 10.00 Uhr Familiengottesdienst in der St.-Mang-Kirche Ab 11.30 Uhr Ökumen. Gemeindefest im Hofgarten 16.30 Uhr Zug mit den neuen Glocken zur St.-Mang-Kirche 17.00 Uhr Ökumen. Abendandacht in der St.-Mang-Kirche 19.00 Uhr Sommerandacht in der Keck-Kapelle
Mittwoch, 5. Juli	18.30 Uhr 30 Minuten Sommermusik in der St.-Mang-Kirche Jutta Martin (Lesung), KMD Frank Müller (Orgel), siehe Seite 8
Sonntag, 9. Juli	11.30 Uhr Ökumenischer Jugendgottesdienst zum Stadtfest auf dem St.-Mang-Platz
Mittwoch, 12. Juli	18.30 Uhr 30 Minuten Sommermusik in der St.-Mang-Kirche Programm unter *www.evangelisch-kempten.de/SMK-Kirchenmusik*
Sonntag, 16. Juli	19.00 Uhr Sommerandacht in der Keck-Kapelle
Mittwoch, 19. Juli	19.30 Uhr Gastkonzert: „Shades of Music" - Die Abiturienten des Dresdner Kreuzchores zu Gast in der St.-Mang-Kirche (siehe S. 13)
Sonntag, 23. Juli	10.30 Uhr Ökumen. Gottesdienst auf dem Dorfplatz in Börwang Anschließend: Ökumenisches Pfarrfest in Börwang 19.00 Uhr Sommerandacht in der Keck-Kapelle
Mittwoch, 26. Juli	18.30 Uhr 30 Minuten Sommermusik in der St.-Mang-Kirche mit dem Posaunenchor der St.-Mang-Kirche
Freitag, 28. Juli	17.00 Uhr Entdeckungstour durch die Kemptener Altstadt: Treffpunkt vor der St.-Mang-Kirche; Dauer: ca. zwei Stunden
Sonntag, 30. Juli	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche 19.00 Uhr Sommerandacht in der Keck-Kapelle

AUGUST

2. August	**Jeweils Mittwoch**
9. August	**18.30 Uhr**
16. August	**in der St.-Mang-Kirche**
23. August	**30 Minuten Sommermusik**
30. August	Programm siehe unter *www.evangelisch-kempten.de/SMK-Kirchenmusik*
Freitag, 25. August	17.00 Uhr Entdeckungstour durch die Kemptener Altstadt: Treffpunkt vor der St.-Mang-Kirche; Dauer: ca. zwei Stunden

ÖKUMEN. GEMEINDEFESTE IN KEMPTEN UND BÖRWANG
Helfer/innen gesucht!

Ökumen. Gemeindefest im Hofgarten in Kempten

Sonntag, 2. Juli 2017

Für unser Gemeindefest, das wir in diesem Jahr in ökumenischer Verbundenheit zusammen mit der St.-Lorenz-Gemeinde am Sonntag, 2. Juli, im Hofgarten feiern wollen, suchen wir noch fleißige Helferinnen und Helfer für den Auf- und Abbau sowie für Speisen- und Getränkeverkauf. Und auch Kuchenspenden sind uns herzlich willkommen!

Wenn Sie sich vorstellen können zu helfen, melden Sie sich bitte im Pfarramt der St.-Mang-Kirche unter Telefon 0831 25386-21.

Ökumen. Pfarrfest in Börwang

Sonntag, 23. Juli 2017

Für das ökumenische Pfarrfest in Börwang suchen wir noch Kuchenbäcker/innen. Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Andrea Krakau, Telefon 08374 58957-66.

Sie sind uns bei beiden Festen auch „einfach so" herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

FEIERN SIE MIT UNS!

Regelmäßige Veranstaltungen

IM GEMEINDEHAUS DER ST.-MANG-KIRCHE (REICHSSTR. 1)

Kirchenvorstand
Öffentliche Sitzungen
Dienstags um 19.45 Uhr
4. Juli, 25. Juli 2017

Kindernachmittag
Freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr
Leitung: Hartmut Lauterbach
26. Mai, 30. Juni 2017

Seniorengeburtstag
Mittwochs um 14.30 Uhr
Leitung: Brigitte Brutscher
und Berta Zimmermann
21. Juni, 19. Juli 2017

Club 65 plus
Mittwochs um 14.30 Uhr
Leitung: Brigitte Brutscher
und Berta Zimmermann
14. Juni, 12. Juli 2017 (Ausflug)

Spielenachmittag
Mittwochs um 14.30 Uhr
Leitung: Berta Zimmermann
28. Juni, 26. Juli,
9., 16., 23. und 30. August 2017

IN DER ALTKATH. KIRCHE MARIA VON MAGDALA (LINDAUER STR. 3, KEMPTEN)

Ökumenisches Taizé-Gebet
Mittwochs um 19.30 Uhr
21. Juni, 19. Juli 2017

GEMEINDE IM GRÜNEN

IM EVANG. GEMEINDEZENTRUM DIETMANNSRIED (KRUGZELLER STR. 1)

Nachmittag der Begegnung
Donnerstags um 14.30 Uhr
Leitung: Pfarrerin Andrea Krakau
1. Juni, 13. Juli, 10. August 2017

Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Donnerstags um 14.30 Uhr
Leitung: Pfarrerin Andrea Krakau
22. Juni, 27. Juli 2017

Senfkorn-Gottesdienst –
Der etwas andere Gottesdienst
Sonntags um 10.15 Uhr
Mit Pfarrerin Andrea Krakau & Team
25. Juni 2017

ÖKUMEN. VERANSTALTUNGEN FÜR KINDER IN DIETMANNSRIED

Ökumenische Kinderkirche in Dietmannsried
23. Juli: Familiengottesdienst auf dem Berg *(gesonderte Informationen folgen)*

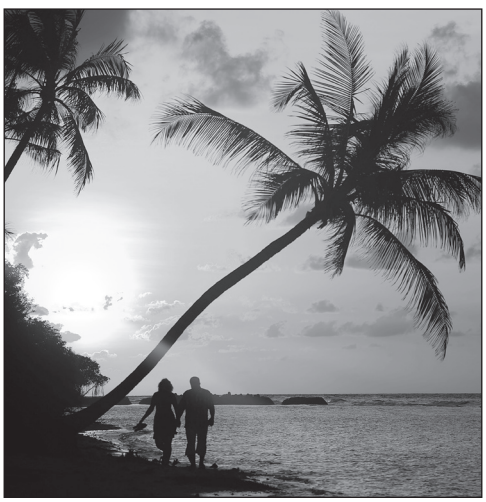
KiSi Kids – KinderSingen in Dietmannsried
Samstags 10.00 bis 12.30 Uhr
(aktuelle Termine und Informationen unter www.kisi-dietmannsried@jimdo.com)

Ups – zwei Sängerknaben des Thomanerchores hatten bei der Abfahrt am Tag nach ihrem Gast-Konzert in der St.-Mang-Kirche vergessen ihre Uniformen einzupacken. Aber keine Sorge: Rechtzeitig zum nächsten Konzert hatten sie sie wieder (Foto: Frank Müller).

Aus den Kirchenbüchern

* Taufen

Namen nur in der Druckfassung!



» Trauungen

Namen nur in der Druckfassung!

† Beerdigungen

Namen nur in der Druckfassung!

Abwechslungsreiche Seniorennachmittage

Liebevoll dekoriert Berta Zimmermann die Tische in der Johannesstube des Gemeindehauses der St.-Mang-Kirche: Servietten, Kerzen und farblich dazu abgestimmte Dekoration, passend zur Jahreszeit. Sechs Dekorationssets in verschiedenen Farben hat sie ingesamt in ihrem Keller gelagert. Auch in der Küche herrscht eifrige Betriebsamkeit: Brigitte Brutscher kocht Kaffee und bereitet alles Weitere vor. Die beiden Damen leiten seit ca. zehn Jahren den „Club 65 plus“, der sich einmal im Monat am Mittwoch-Nachmittag trifft. Und die beiden wollen, dass alles passt, wenn die anderen Damen und die Gäste kommen.

Abwechslungsreiches Programm mit Gästen

Kaffeetrinken, Kuchenessen, Zeit für Gespräche, Singen und eine Andacht, das gehört jedes Mal dazu. Darüber hinaus bekommt der „Club 65 plus“ aber (fast) jedes Mal auch noch einen Gast. Mal berichtet Pfarrer Klaus Dotzer über eine Studienreise, dann zeigt Mike Uhlig Bilder aus dem Gemeindeleben, wie z. B. vom Glockenguss. Auch Pfarrer Helmut Goßler und Pfarrerin Annegret Pfirsch kommen gerne als Gäste und jede/r bringt ein eigenes Thema mit. So entsteht im Laufe eines Jahres eine bunte Mischung.

Und die Musik spielt eine wichtige Rolle, denn zweimal im Jahr besucht KMD Frank Müller den Club und singt mit den Damen ihre Wunschlieder. Ein weiteres Highlight ist es, wenn im September Dekan Jörg Dittmar mit seiner Gitarre kommt – auch dann wird fleißig gesungen.

20 Jahre „Club 65 plus“

Seit 20 Jahre gibt es nun schon den „Club 65 plus“ in der St.-Mang-Kirchengemeinde. Frau Heil hat ihn damals gegründet und wurde später von Frau Maser abgelöst. Vor ca. zehn Jahren haben dann Brigitte Brutscher und Berta Zimmermann übernommen, anfangs noch unterstützt von Frau Heubeck und Herrn Wissmann.

Das Programm hat sich in den letzten Jahren verändert: Standen anfangs vor allem Gedächtnis- und Ratespiele im Mittelpunkt, ist heute die Bandbreite durch die verschiedenen Gäste größer geworden. Jedes Jahr im Juli erwartet die Seniorinnen und Senioren noch ein zusätzliches Highlight: Ein Ausflug ins Grüne.

Herzliche Einladung!

Leider ist der „Club 65 plus“ in den letzten Jahren geschrumpft und hat momentan nur noch 14 regelmäßige Besucherinnen. Nicht nur deshalb sind neue Gäste jederzeit herzlich willkommen – sehr gerne auch Männer!

Andrea Krakau

Momentan freuen sich nur Damen über die schöne Tischdekoration bei den Nachmittagen des „Club 65 plus“ – das darf sich aber gerne ändern. Martin Luther hat schon einmal den Anfang gemacht und stattete den Damen einen Besuch ab (Fotos: Andrea Krakau).

ANGEBOTE FÜR SENIOR/INNEN

jeweils am Mittwoch um 14.30 Uhr im Gemeindehaus der St.-Mang-Kirche (Reichsstraße 1)

„Club 65 plus“

Nächste Termine:
14. Juni, 12. Juli 2017 (Ausflug)

Spielenachmittag

Nächste Termine:
28. Juni, 26. Juli,
9., 16., 23. und 30. August 2017

Seniorenausflug zur Wieskirche

Mittwoch, 12. Juli 2017
Informationen und Anmeldung im Pfarramt der St.-Mang-Kirche, Telefon 0831 25386-21.

Allgemein wichtige Adressen

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN
www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV
DEKANAT KEMPTEN
Dekan Jörg Dittmar, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: Dekanat.Kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00 –12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00 –16.30 Uhr

SCHULBEAUFTRAGTER
Herbert Waibel, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-52 oder Tel.: 08323 987808
Fax: 08323 987809, Mail: herbert@waibelnet.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT
Pfrin. Jutta Martin, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-54, Mail: jutta.martin@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK
Dekanatsjugendreferent Tobias Schanzmann
www.ej-kempten.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 52259-11, Mail: info@ej-kempten.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.
www.ebs-dekanat-kempten.de
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten, Tel.: 0831 25386-25
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00 –12.00 Uhr und 14.00 –16.00 Uhr,
Mi 9.00 – 12.00 Uhr, Do 14.00 – 16.00 Uhr
IBAN: DE16 7339 0000 0000 0503 18, BIC: GENODEF1KEV

GEMEINDEN / PFARRÄMTER
www.evangelisch-kempten.de

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE
Pfr. Martin Weinreich, Magnusstraße 33, 87437 Kempten
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di u. Fr 9.30 –11.00 Uhr, Mi 16.00 –19.00 Uhr
Pfr. Fritz Thum, Lindauer Straße 35, 87435 Kempten
Tel.: 0831 52632320, Mail: fthum@gmx.net
IBAN: DE71 7335 0000 0610 2618 93, BIC: BYLADEM1ALG

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE
Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve, Braut- und Bahrweg 1-3,
87435 Kempten, Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00 – 11.30 Uhr
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99, BIC: BYLADEM1ALG

JOHANNESKIRCHE - BUCHENBERG
Pfr. Hartmut Babucke, Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg, Tel.: 08378 1495003; Mail: Hartmut.Babucke@elkb.de

PFARRAMT MARKUSKIRCHE
Pfr. Rainer Piscalar, Pfrin. Sonja von Kleist
Bussardweg 1-3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di u. Do 10.00 - 12.00 Uhr, Fr 10.00 - 11.00 Uhr
IBAN: DE30 7335 0000 0310 0298 30, BIC: BYLADEM1ALG

MARKUSKIRCHE - ALTUSRIED
Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried
Tel.: 08373 923921, Mail: sesastrunk@web.de

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE
Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten; Tel.: 0831 73820,
Fax: 0831 5705338; Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Do 9.00 – 11.00 Uhr
IBAN: DE38 7335 0000 0000 0460 60, BIC: BYLADEM1ALG

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE
Pfr. Hartmut Lauterbach
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Fr 8 –12 Uhr, Di u. Do 14 –16 Uhr
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

ST.-MANG-KIRCHE - GEMEINDE IM GRÜNEN
(Dietmannsried, Haldenwang, Lauben)
Pfrin. Andrea Krakau, Tel.: 08374 58957-66
Fax: 08374 58957-65, Mail: Andrea.Krakau@elkb.de

KIRCHENMUSIK / DEKANATSKANTOR
KMD Frank Müller, Mail: kmd-mueller@web.de
Tel.: 0831 25386-21 (Pfarramt der St.-Mang-Kirche)

KIRCHNER ST.-MANG-KIRCHE
Mike Uhlig, Tel.: 0152 34196787
Mail: mesner.sanktmang@gmail.com

ARCHIV/BIBLIOTHEK ST.-MANG-KIRCHE
Karin Schaber, Tel.: 0831 52259-31 (spätnachmittags)
Mail: bibliothek-stmangkirche@elkb.de

SONDERSEELSORGE

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN
Pfr. Klaus Dotzer, Tel.: 0831 25384-130
Mail: Klaus.Dotzer@elkb.de

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN
Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 08375 921702

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN
Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jva-ke.bayern.de

SEELSORGE AN DER FH KEMPTEN
Wolfgang Goldberg, D/411, Tel.: 0831 5859074

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES-KINDERGARTEN
Braut- und Bahrweg 9, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH
Leutkircher Straße 45, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN MARKUSKIRCHE
Bussardweg 1, Tel.: 0831 97554 oder 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE
Hochbrunnenweg 2, Tel.: 0831 77500

HAUS FÜR ELTERN UND KINDER
Lindauer Straße 20, Tel.: 0831 10332

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER
Schraudolphstraße 22, Tel.: 0831 12770

KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO
Anton-Fehr-Straße 6, Tel.: 0831 770660

KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS
Feldweg 3, Tel.: 0831 5706860

KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND
Hanebergstraße 36, Tel.: 0831 65826

OBERLINHAUS KINDERGARTEN, -KRIPPE UND -HORT
Freudental 3, Tel.: 0831 12114

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK
www.diakonie-kempten.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12,
87435 Kempten, Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHL. ALLG. SOZIALARBEIT (KASA)
St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK
St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

HEILPÄDAGOGISCHE AMBULANZ
Lindauer Straße 44, 87437 Kempten, Tel.: 0831 9604215

DIAKONIEKAUFHAUS
St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFE
St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE
Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00 –12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG
Rübezahlweg 4, Tel.: 0831 13871, Fax: 0831 27004

STADTTEILBÜROS
St. Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE / BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM
St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

EVANG. SOZIALSTATION
Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE
St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel.: 0831 9604080
Haldenwang: Beim Wiedebauer 9, Tel.: 08374 586588

SENIORENBETREUUNG HALDENWANG
Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

ALTEN– UND PFLEGEHEIM
Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 253840

IMPRESSUM

Herausgeber
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt
Pfarrerin Andrea Krakau (allgemeine / Gemeindeseiten)

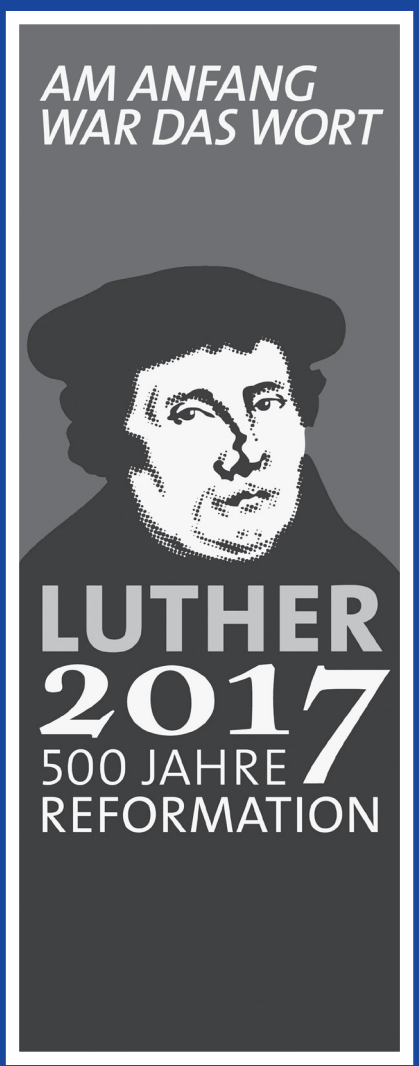
Redaktion St.-Mang-Kirche
Dagmar Frey, Franziska Kampfrath, Hartmut Lauterbach,
Karin Schaber, Dr. Henning Storek, Andrea Krakau (Layout)

Bildnachweis
Titelbild: Ralf Lienert, S. 11: (rechts) Gerhard Kühnel,
S. 22 und 25: gemeindebrief.de.

Konzept und Layoutvorlage
daHeim, www.endlich-daheim.com

Herstellung
Druckerei X. Diet, Kemptener Straße 42, 87452 Altusried

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 11.7.2017



» Die Schrift ist ein Kräutlein,
je mehr du es reibst,
desto mehr duftet es. «

Martin Luther (1483 - 1546)

ev5 ist eine gemeinsame Publikation von St.-Mang-Kirche, Christuskirche, Johanneskirche, Markuskirche sowie der Matthäuskirche.